

Statistische Berichte



Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3, Postfach 409, Fernsprecher 0681/505-1

H 11 - m 8/82

Ausgegeben am 8. Dezember 1982

Straßenverkehrsunfälle im August 1982



Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im August 1982

Monat Zeitraum	Unfälle insgesamt	davon mit		getötete und verletzte Personen			
		Personen- schaden	nur 1) Sach- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	zu- sammen
August 1982	2 130	496	1 634	9	185	472	666
Juli 1982	2 459	608	1 851	21	229	554	804
Veränderung/Anzahl	— 329	— 112	— 217	— 12	— 44	— 82	— 138
in %	— 13,4	— 18,4	— 11,7	— 57,1	— 19,2	— 14,8	— 17,1
August 1982	2 130	496	1 634	9	185	472	666
August 1981	2 614	645	1 969	18	228	647	893
Veränderung/Anzahl	— 484	— 149	— 335	— 9	— 43	— 175	— 227
in %	— 18,5	— 23,1	— 17,0	— 50,0	— 18,9	— 27,0	— 25,4
Januar - August 1982	20 904	4 157	16 747	119	1 527	3 946	5 592
Januar - August 1981	21 248	4 388	16 860	134	1 598	4 168	5 900
Veränderung/Anzahl	— 344	— 231	— 113	— 15	— 71	— 222	— 308
in %	— 1,6	— 5,3	— 0,7	— 11,2	— 4,4	— 5,3	— 5,2

1) Einschließlich Bagatellunfälle

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Strassenverkehrsunfälle nach Strassenarten und Unfallfolgen

Straßenart - Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte				verletzte	
			August 1982				August 1981	
Bundesautobahnen	30	3	5	40	26	2	4	30
Bundesstraßen	91	2	36	92	123	4	38	141
Innerorts	70	1	27	72	96	2	25	109
Außerorts	21	1	9	20	27	2	13	32
Landstraßen I. Ordnung	128	2	54	125	164	1	67	159
Innerorts	82	-	32	73	106	-	34	111
Außerorts	46	2	22	52	58	1	33	48
Landstraßen II. Ordnung	78	-	38	70	103	5	46	102
Innerorts	56	-	22	48	72	2	30	68
Außerorts	22	-	16	22	31	3	16	34
Andere Straßen	169	2	52	145	229	6	73	215
Innerorts	149	2	45	128	212	5	60	202
Außerorts	20	-	7	17	17	1	13	13
Insgesamt	496	9	185	472	645	18	228	647
Innerorts	357	3	126	321	486	9	149	490
Außerorts	139	6	59	151	159	9	79	157

Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	August 1982	August 1981	Art der Ursache	August 1982	August 1981
1. Ursachen beim Fahrzeugführer	586	800	Andere Fehler beim Fahrzeugführer	73	86
Verkehrstüchtigkeit	75	106	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	13	11
dar.: Alkoholeinfluß	71	101	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	33	47
Falsche Straßenbenutzung	27	43	Verkehrstüchtigkeit	1	4
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	132	178	dar.: Alkoholeinfluß	1	4
Ungenügender Abstand	44	67	Falsches Verhalten beim Überschreiten der	28	37
Fehler beim Überholen	40	45	Fahrbahn		
Fehler beim Vorbeifahren	2	2	Nichtbenutzen des Gehweges	1	-
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	4	7	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen	-	-
Nichtbeachten der Vorfahrt und Verkehrs-	95	100	Straßenseite		
regelung			Spielen auf oder neben der Fahrbahn	1	-
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	63	106	Andere Fehler der Fußgänger	2	6
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	28	47	4. Straßenverhältnisse	15	15
Fehler durch ruhenden Verkehr, Verkehrs-	1	7	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	15	15
sicherung			Schlechter Zustand der Straße	-	-
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	2	-	5. Witterungseinflüsse	2	1
Überladung, Überbesetzung	-	6	6. Hindernisse auf der Fahrbahn	10	5
			dar.: Tier auf der Fahrbahn	9	4
			7. Sonstige Ursachen	2	1
			Insgesamt (Summe 1. bis 7.)	661	880

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

STADTVERBAND - Landkreis - L A N D	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer									
	ins- ge- samt	davon				Getötete 2)			Schwerverletzte 3)			Leichtverletzte 4)			
		mit Personen ¹⁾ schaden	mit nur Sachschaden				ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon	
			zu- sammen	Bagatell- unfälle	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	inner- halb		außer- halb	inner- halb		außer- halb	inner- halb		außer- halb	
							geschlossener Ortslage			geschlossener Ortslage			geschlossener Ortslage		
SAARBRÜCKEN	791	166	625	410	215	2	2	-	45	38	7	148	118	30	
Merzig-Wadern	187	51	136	94	42	-	-	-	22	6	16	47	23	24	
Neunkirchen	293	73	220	132	88	6	1	5	24	17	7	65	44	21	
Saarlouis	415	101	314	193	121	1	-	1	57	44	13	79	66	13	
Saar-Pfalz-Kreis	290	65	225	163	62	-	-	-	15	8	7	87	50	37	
St. Wendel	154	40	114	60	54	-	-	-	22	13	9	46	20	26	
S A A R L A N D	2 130	496	1 634	1 052	582	9	3	6	185	126	59	472	321	151	

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfall-
folgen Gestorbenen.- 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.- 4) Sonstige Verletzte.

Unfälle und Verunglückte
1981 und 1982

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte ¹⁾		Leichtverletzte	
	1982	1981	1982	1981	1982	1981	1982	1981	1982	1981
Januar	3 374	3 083	357	406	16	14	113	129	348	393
Februar	2 298	2 529	445	432	15	12	158	145	419	398
März	2 746	2 730	529	512	17	12	209	185	526	483
April	2 432	2 623	545	612	18	19	217	225	489	599
Mai	2 733	2 747	607	616	10	22	208	231	600	575
Juni	2 732	2 589	570	616	13	20	208	240	538	577
Juli	2 459	2 333	608	549	21	17	229	215	554	496
August	2 130	2 614	496	645	9	18	185	228	472	647
September										
Oktober										
November										
Dezember										
Januar - August	20 904	21 248	4 157	4 388	119	134	1 527	1 598	3 946	4 168

¹⁾ Krankenhausbehandlung.

Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
August 1982					August 1981				
Fahrunfall	143	7	64	118	188	8	85	179	
innerorts	76	1	36	61	112	4	45	104	
ausserorts	67	6	28	57	76	4	40	75	
Abbiegeunfall	40	-	15	33	85	-	21	99	
innerorts	36	-	13	30	75	-	16	86	
ausserorts	4	-	2	3	10	-	5	13	
Einbiegen/Kreuzen - Unfall	111	1	31	131	124	3	44	144	
innerorts	91	1	23	102	106	3	35	125	
ausserorts	20	-	8	29	18	-	9	19	
Überschreiten - Unfall	45	1	17	30	54	2	22	41	
innerorts	45	1	17	30	49	-	21	38	
ausserorts	-	-	-	-	5	2	1	3	
Unfall durch ruhenden Verkehr	16	-	5	13	25	-	9	20	
innerorts	16	-	5	13	24	-	9	19	
ausserorts	-	-	-	-	1	-	-	1	
Unfall im Längsverkehr	85	-	32	103	99	4	31	97	
innerorts	52	-	16	55	67	1	13	64	
ausserorts	33	-	16	48	32	3	18	33	
Sonstiger Unfall	56	-	21	44	70	1	16	67	
innerorts	41	-	16	30	53	1	10	54	
ausserorts	15	-	5	14	17	-	6	13	
Insgesamt	496	9	185	472	645	18	228	647	
innerorts	357	3	126	321	486	9	149	490	
ausserorts	139	6	59	151	159	9	79	157	

Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon			Verunglückte Personen insgesamt	davon		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
August 1982					August 1981			
Fahrer und Mitfahrer von:								
Mofas, Mopeds	68	1	24	43	92	-	24	68
Kraftträdern, Kraftrollern	112	1	37	74	162	7	61	94
Personenkraftwagen	366	6	85	275	471	8	95	368
Om nibussen	1	-	-	1	6	-	2	4
Güterkraftfahrzeugen	10	-	2	8	9	-	-	9
Zugmaschinen u. Sonderkraftfahrzg.	-	-	-	-	1	-	-	1
Fahrrädern	50	-	16	34	75	1	14	60
dar.: unter 15 Jahren	24	-	6	18	40	-	10	30
Anderen Fahrzeugen	7	-	-	7	1	-	1	-
Fussgänger	52	1	21	30	76	2	31	43
dar.: unter 15 Jahren	27	-	7	20	32	-	12	20
Andere Personen	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	666	9	185	472	893	18	228	647
innerorts	450	3	126	321	648	9	149	490
ausserorts	216	6	59	151	245	9	79	157
dar.: unter 15 Jahren	70	-	14	56	106	-	25	81
innerorts	63	-	13	50	92	-	20	72
ausserorts	7	-	1	6	14	-	5	9

Methodische Erläuterungen:

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

- Unfällen mit **Getöteten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;
- Unfälle mit **Schwerverletzten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;
- Unfälle mit **Leichtverletzten**, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sog. Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 1 000 DM.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als **Getötete** gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als **Schwerverletzte** gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als **Leichtverletzte** werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als Unfallursachen werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Seit Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

- Typ 1: Fahr Unfall
- Typ 2: Abbiegeunfall
- Typ 3: Einbiegen/Kreuzen-Unfall
- Typ 4: Überschreiten-Unfall
- Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr
- Typ 6: Unfall im Längsverkehr
- Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.